

IBM verstärkt Klimaschutz-Engagement mit neuen Nachhaltigkeitsprojekten und kostenlosen Schulungen zu Ökologie und Technologie

- **IBM unterstützt neue Nachhaltigkeitsprojekte der University of Sharjah (Vereinigte Arabische Emirate), dem University of Chicago Trust (Indien), der University of Illinois (USA); Instituto IGUÁ (Brasilien) und Water Corporation (Australien).**
- **Neue Kurse im Rahmen des IBM SkillsBuild-Programms sollen das Bewusstsein für den Einsatz von Technologie im Bereich Nachhaltigkeit schärfen und dazu beitragen, den steigenden Bedarf an ökologischen und technologischen Fachkenntnissen auf dem Arbeitsmarkt zu adressieren.**



ARMONK, N.Y.; Ehningen, den 16. November 2023 – Angesichts der Tatsache, dass viele Menschen und Gemeinschaften auf der ganzen Welt weiterhin unter den starken Auswirkungen des Klimawandels leiden, unterstützt IBM zukunftsweisende Initiativen mit modernsten Technologien und Schulungen. Im Vorfeld der [COP28](#) kündigt IBM heute neue Investitionen in Nachhaltigkeit und Klimaschutz an. Mithilfe des Pro-Bono-Umweltprogramms [IBM Sustainability Accelerator](#) fördert das Unternehmen jetzt auch Umweltinitiativen, die Pionierarbeit im Bereich des Wassermanagements leisten. Über das Bildungsprogramm [IBM SkillsBuild](#) stellt IBM zudem kostenlose neue Kurse zum Aufbau von technischen Nachhaltigkeitskompetenzen bereit.

„Fast die Hälfte der Weltbevölkerung ist von erheblichen Umweltproblemen betroffen“, sagt Sandra Selg, Corporate Social Responsibility Manager for Social Impact, IBM DACH. „Deshalb ist es so wichtig, vorhandene Lösungen schnell umzusetzen, um betroffenen Menschen sofort zu helfen. Gleichzeitig geht es darum, zukünftige Fachkräfte an der Schnittstelle von Ökologie und Technologie branchenübergreifend zu fördern, so dass sie mit ihrer Arbeit wertvolle Beiträge zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz leisten können.“

IBM Sustainability Accelerator um fünf neue Projekte erweitert - Wassermanagement

Der [IPCC AR6 Synthesis Report 2023](#) stellt fest, dass 3,3 Milliarden Menschen in Gebieten leben, die besonders stark von Klimawandelfolgen betroffen sind (1). IBM hat zugesagt, bis Ende 2025 Technologien und Dienstleistungen im Wert von 30 Millionen US-Dollar bereitzustellen, um diese Auswirkungen zu bekämpfen. Als Teil dieses Versprechens werden fünf neue Projekte mit dem Schwerpunkt Wassermanagement in den IBM Sustainability Accelerator aufgenommen. Neben IBM Technologien wie [watsonx](#) bekommen die Initiatoren auch Zugang zu einem Experten-Netzwerk:

- Die [University of Sharjah](#) (VAE) wird ein Modell und eine Anwendung erstellen, um die Bedingungen für den Wasserzugang im Nahen und Mittleren Osten und in Nordafrika zu überwachen und vorherzusagen. Es soll Gemeinden in trockenen und halbtrockenen Regionen mit begrenzten erneuerbaren internen Süßwasserressourcen unterstützen.
- Der [University of Chicago Trust in Delhi](#) (Indien) wird Informationen über die Wasserqualität in Indien sammeln, Tools entwickeln und einsetzen, die den Zugang zu Informationen über die Wasserqualität demokratisieren und das Management von Wasserressourcen für staatliche und gemeinnützige Organisationen verbessern sollen.
- Die [University of Illinois](#) (USA) wird ein geografisch-räumliches KI-Basismodell entwickeln, das die Vorhersage von Regenfällen und Überschwemmungen in den Oberläufen der Appalachen in den USA unterstützt.
- Das [Instituto IGUÁ](#) (Brasilien) wird zusammen mit lokalen Versorgungsanbietern und der öffentlichen Hand eine cloudbasierte Plattform für die Planung von Sanitärinfrastruktur in Brasilien schaffen.
- Die [Water Corporation](#) (Australien) wird ein selbstverwaltetes Testsystem zur Wasserqualität für Aborigine-Communitys in Westaustralien entwickeln.

IBM Sustainability Accelerator unterstützt bereits Gemeinschaften in Nord- und Südamerika, Europa, Afrika und Asien bei Bemühungen um [nachhaltige Landwirtschaft](#) und [saubere Energie](#). Zum Beispiel arbeitet [Sustainable Energy for All \(SEforAll\)](#), eine weltweit agierende Organisation mit Hauptsitz in Wien, mit IBM und dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) zusammen, um ein [intelligentes Modell](#) zu entwickeln, das mittels hochwertiger Datensätze den Energiebedarf der Menschen in einer Region prognostiziert und eine solide Infrastrukturplanung ermöglicht.

Neue IBM SkillsBuild Schulungen zu Nachhaltigkeit

[Aktuelle Untersuchungen](#) von IBM und Morning Consult bestätigen über alle Branchen hinweg eine wachsende Wissenslücke in Bezug auf Nachhaltigkeit. 71 % der weltweit (in Deutschland: 63 %) befragten Führungskräfte gehen davon aus, dass für ihr Unternehmen in den nächsten zwei Jahren Nachhaltigkeitskompetenz ein wichtiges Einstellungskriterium darstellen wird. 92 % (in Deutschland: 91 %) erwarten, dass ihr Unternehmen im nächsten Jahr in Nachhaltigkeitsschulungen investieren wird.

Um Nachhaltigkeitskompetenz aufzubauen, Talente zu fördern und die nächste Generation von Führungskräften mit Know-how für eine umweltfreundliche Wirtschaft auszustatten, bietet IBM SkillsBuild kostenlose Schulungen an. Die Kurse verbinden innovative Technologien wie KI und Datenanalyse mit ökologischem Fachwissen etwa zu Biodiversität und Strategien gegen den Klimawandel. Die Teilnehmer profitieren von einem ganzheitlichen,

umwelttechnischen Schulungsangebot mit digitalen Leistungsnachweisen, die für jede Lernstufe verfügbar sind:

- In **Einführungskursen** werden historische Erkenntnisse und Grundlagen vermittelt, die Nachhaltigkeit und Technologie zueinander in Bezug setzen.
- Angebote auf **mittlerem Niveau** in den Bereichen Design Thinking und nachhaltiges Unternehmertum erweitern und vertiefen das erworbene Wissen.
- In den **Kursen für Fortgeschrittene** steht die Anwendung der erworbenen Fähigkeiten im Vordergrund, etwa in Bereichen wie KI, Cybersicherheit und ESG-Berichterstattung.

Diese Angebote beruhen auf der Absichtserklärung von IBM, [30 Millionen Menschen bis 2030 zu qualifizieren](#). Durch die Zusammenarbeit mit sozialen Diensten, Wirtschaftsförderung, Berufsbildung sowie Regierungsbehörden und Hochschulen macht IBM SkillsBuild kostenloses Online-Lernen einem breiten Publikum zugänglich. Besonderes Augenmerk liegt u.a. auf der Qualifizierung von Frauen und Müttern, die ins Berufsleben zurückkehren wollen, von ethnischen Minderheiten, Menschen mit geringem Einkommen und Flüchtlingen.

Über IBM Sustainability Accelerator

[IBM Sustainability Accelerator](#) wurde im [Februar 2022](#) vorgestellt. Das Pro-Bono-Umweltprogramm ist Teil des sozialen und gesellschaftlichen Engagements von IBM und befasst sich mit Lösungen für die Auswirkungen des Klimawandels. IBM wählt jährlich fünf Organisationen aus, die sich auf ein Nachhaltigkeitsproblem konzentrieren und eine Kohorte bilden. Derzeit gibt es drei aktive Kohorten, die sich mit nachhaltiger Landwirtschaft, sauberer Energie sowie – heute angekündigt – mit Wassermanagement und sanitärer Versorgung befassen. Mehr Informationen auf der [Website](#).

Über IBM SkillsBuild

[IBM SkillsBuild](#) ist ein kostenloses Bildungsprogramm, das sich an Menschen in technischen Berufen, ältere Schüler_innen, Student_innen und Lehrkräfte richtet. Es umfasst eine offen zugängliche Online-Plattform und maßgeschneiderte praktische Lernmöglichkeiten, die IBM in Zusammenarbeit mit einem globalen Partnernetzwerk bereitstellt. Insgesamt stehen über tausend Kurse in 20 Sprachen zu KI, Cybersicherheit, Datenanalyse, Cloud Computing oder Arbeitsmethoden wie Design Thinking zur Verfügung. Die digitalen Zertifikate, die Teilnehmer erwerben können, sind auf dem Arbeitsmarkt anerkannt. Die erweiterte Partnerversion von IBM SkillsBuild kann z.B. auch Workshops, Expertengespräche mit IBM, projektbasiertes Lernen, Zugang zu IBM Software für die Lehre, Unterstützung durch die Bildungspartner, Mentoring sowie Informationen zu Karrieremöglichkeiten umfassen. Mehr Informationen auf [skillsbuild.org](#).

Pressekontakt:

Sabine Büttner

IBM Unternehmenskommunikation DACH

E-Mail: sabine_buettner@de.ibm.com

(1) AR6 Synthesis Report, A.2.2, from IPCC, 2023: Summary for Policymakers. In: Climate Change 2023: Synthesis Report. Contribution of Working Groups I, II and III to the Sixth Assessment Report of the Intergovernmental Panel on Climate Change [Core Writing Team, H. Lee and J. Romero (eds.)]. IPCC, Geneva, Switzerland, pp. 1-34, doi: 10.59327/IPCC/AR6-9789291691647.001).

https://de.newsroom.ibm.com/2023_11_16-IBM-verstarkt-Klimaschutz-Engagement-mit-neuen-Nachhaltigkeitsprojekten-und-kostenlosen-Schulungen-zu-Okologie-und-Technologie